

KKC-Autorengespräch

Dienstag, 4. Mai 2021 | Zoom | 17.30 Uhr bis 19.15 Uhr

Um an der Veranstaltung teilzunehmen, schicken Sie bitte eine email an kkc@rub.de

Prof. Dr. Jürgen Straub

im Gespräch mit Dilek Tepeli, Ines Gottschalk und allen Interessierten

„Wie ekelhaft! So was Widerwärtiges!“ - Julia Kristevas Konzept der Abjektion in der sozial- und kulturpsychologischen Analyse sozialer Begegnungen und Beziehungen

Negative Affekte wie Ekel sind nicht selten Quellen von Ablehnung, Ausschließung, Aggression und Gewalt. Im gemeinsamen Gespräch wollen wir uns den negativen Affekten gegenüber Anderen und Fremden sowie ihrer dynamischen Funktion in sozialen Beziehungen zuwenden. Dabei stellt sich die Frage, wie Menschen zu "Abjekten" werden können, die in uns Ablehnung, Abscheu, Ekel und Widerwillen hervorrufen. Zur Auseinandersetzung mit dieser Frage soll der von Julia Kristeva geprägte Begriff der Abjektion in die Diskussion eingeführt und fruchtbar gemacht werden. Auch die Frage, was psychologische Aufklärung angesichts der Macht negativer Affekte bedeuten und ausrichten kann, wird uns beschäftigen.



Organisation: KKC

Lehrstuhl für Sozialtheorie
und Sozialpsychologie

Fakultät für Sozialwissenschaft